

Datenschutzhinweis gemäß Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Elternbefragung

Datensicherheit: Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns wichtig, deshalb werden alle Informationen über eine verschlüsselte Verbindung übertragen. Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht nutzen Sie bitte unser [Kontaktformular](#).

Auch unter www.rechtsaufsicht-kitas.nuernberg.de#rechtsaufsicht.
Telefon 09 11 / 2 31-75 30.

Verantwortlich für diese Datenerhebung: Stadt Nürnberg – Jugendamt, Dietzstraße 4, 90443 Nürnberg

Datenschutz: Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an: Stadt Nürnberg, Behördlicher Datenschutz, Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg, Telefon 09 11 / 2 31-51 15. Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular](#) [Behördlicher Datenschutz](#)

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Daten werden verarbeitet, um das Betreuungsangebot und die Qualität in den Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet weiter zu verbessern. Die Daten stammen von Kindertageseinrichtungen, die sich in städtischer und freier Trägerschaft befinden. Die Datenerhebung sowie die Auswertung der eingereichten Elternbefragungen beruhen auf Art. 6 Abs. 1 lit. a, Abs. 3 DSGVO, Art. 30 Abs. 1 BayKiBiG i.V.m. Art. 19 Nr. 2 BayKiBiG, § 78 SGB VIII.

Quelle der Daten

Die Daten werden von Ihnen erhoben.

Weitergabe von Daten

Die Auswertung der schriftlich eingereichten Fragebögen und der Daten aus der Online-Befragung erfolgt durch die Evangelische Hochschule Nürnberg.

Übermittlung an Drittländer

Die technische Plattform für die Online-Befragung befindet sich in der Schweiz, deren Datenschutzniveau von der Europäischen Kommission durch einen Angemessenheitsbeschluss mit dem der Europäischen Union als vergleichbar eingestuft wurde. Die im Rahmen der Online-Befragung erhobenen Daten werden von der Evangelischen Hochschule Nürnberg in Deutschland ausgewertet.

Speicherzeitraum

Die erfassten und ausgewerteten Fragebögen werden für sechs Monate gespeichert, danach werden sie datenschutzgerecht vernichtet.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Da die Fragebögen anonym verarbeitet werden, ist ein Widerruf Ihrer Einwilligung nicht möglich.

Erforderlichkeit der Datenangabe

Die Erhebung der Daten mittels Elternbefragung ist eine geeignete Qualitätssicherungsmaßnahme für die einzelnen Kindertageseinrichtungen. Die Elternbefragung erfüllt die Fördervoraussetzung nach Artikel 19 Satz 2 des Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (BayKiBiG). Sie ist eine Grundlage für die Verbesserung des Betreuungsangebotes und der Qualität in den einzelnen Kindertageseinrichtungen im Stadtgebiet. Die Elternbefragung ermöglicht es den Kindertageseinrichtungen, die Erwartungen, Einschätzungen und Rückmeldungen der Eltern mit dem individuellen Angebot der jeweiligen Kita abzugleichen, um so die Qualität des Betreuungsangebotes weiter zu verbessern.